

## PRESSE-INFORMATION

### **BAEDEKER 100+1 Fakten:** **Das muss jeder Bayer wissen.**

Ostfildern, Juli 2014. Wer lebt außer den echten Bayern noch im Freistaat? Wie heißt der größte See und welche wilden Tiere leben im Freistaat? Was wird am Kartentisch im Wirtshaus gespielt und welcher Münchner Tatort-Kommissar hat wie viele Fälle gelöst? Wer sich als Einheimischer mit Nicht-Wissen outen muss, dem sei der neue Baedeker 100+1 Fakten **Das muss jeder Bayer wissen.** empfohlen. Die 100+1 Infografiken vermitteln Bayern-Wissen auf 192 Seiten und im praktischen Taschenformat auf einen Blick.

Neben faktenreichen Infografiken zu Themen aus Geschichte, Politik und Wirtschaft finden Bayern (und erst recht Nicht-Bayern) auch Neues, Nützliches und Kurioses in **100+1 Fakten**: Was haben Bayern, Franken und bayerische Schwaben erfunden? Wie gehen Laptop und Lederhose wirtschaftlich zusammen und welche Dialekte spricht man? Welche Volksänger, Sportskanonen, Dichter und Denker brachte Bayern hervor? Und als 100+1ste Grafik – welche Beleidigungen wirft der Bayer seinem Gegenüber gerne mal an den Kopf?

Der Band ist Nachschlagewerk und Bilderbuch zugleich. Die ausgewählten Infografiken wurden exklusiv von Jan Schwochow, dem besten Infografiker Deutschlands, und seinem Büro „Golden Section Graphics“ für den Verlag produziert. Dank des breiten Themenspektrums von **100+1 Fakten** kann man nicht nur sein Allgemeinwissen auffrischen, sondern ist bestens präpariert für unterhaltsamen Partytalk.

Baedeker setzt mit diesem Band seine mit „Baedekers Weltwissen“ erfolgreich gestartete Infografiken-Reihe fort. Weitere Informationen unter [www.baedeker.com](http://www.baedeker.com).

#### **BAEDEKER 100+1 Fakten**

#### **Das muss jeder Bayer wissen.**

192 Seiten, vollfarbig, Hardcover mit Matt-Cellophanierung

ISBN: 978-3-8297-1496-9

€ 10,- (D) / € 10,30 (A) / sfr 17,50

Zu kaufen überall, wo es Bücher gibt, im Online-Shop <http://shop.baedeker.com> sowie im Internethandel.



**Über Jan Schwochow:**



**Jan Schwochow**, Gründer und Geschäftsführer der Golden Section Graphics GmbH, gilt als einer der renommiertesten Infografiker weltweit. Der Diplom-Designer blickt auf über 20 Jahre Erfahrung als Infografiker, Designer und Journalist zurück. Unter anderem war er Ressortleiter und Artdirektor der Infografik-Abteilung beim „stern“, sowie Artdirektor für Infografiken in der Entwicklungsgrafik des Verlags Milchstraße. Zuletzt baute Schwochow bei der Agentur KircherBurkhardt in Berlin eine Infografik-Abteilung auf, bevor er 2007 sein eigenes Unternehmen, die Golden Section Graphics, gründete. Seine Arbeiten der letzten 20 Jahre wurden international ausgezeichnet.

**Ausgewählte Infografiken aus 100+1 Fakten: Das muss jeder Bayer wissen.**

(© GOLDEN SECTION GRAPHICS und MAIRDUMONT GmbH & Co. KG, Ostfildern)

**Beleidigungen**

- „DIPFERLSCHIEBER“**  
*kleinlicher Besserwisser*
- „KUTTENBRUNZER“**  
*Mönch*
- „GWANDLAUS“**  
*aufdringlicher, lästiger Mensch*
- „SAUPREIß“**  
*Bezeichnung für alle Nichtbayern*
- „SAUBAZI“**  
*schlechter Mensch*
- „RAUSCH-KUGEL“**  
*Mensch, der regelmäßig zuviel Alkohol trinkt*
- „GRÄUSLICHS GFRIES“**  
*hässliches Gesicht*
- „GLOIFEL“**  
*unhöflicher Kerl, Rüpel*
- „MUHACKL“**  
*grober, ungehobelter Mensch*
- „GSCHERTER HAMMEL“**  
*Blödmann*
- „BISSGURN“**  
*gurn = Mähre (bissige, zänkische Frau)*

**Bairisch & Co.**

In Bayern spricht man nicht nur Bairisch, sondern auch Fränkisch, Schwäbisch und sogar ein bisschen Alemannisch, Hessisch und Thüringisch.



# Kartenspiele

**DEUTSCHES BLATT MIT BAYERISCHEM BZW. FRÄNKISCHEM BILD**  
Das Deutsche Blatt kennt die Farben Eichel (auch Hackl oder Ecker), Grün (Gras oder Blatt), Herz (Rot) und Schellen.



**EICHEL GRÜN HERZ SCHELLEN**

Das Blatt besteht aus 36 Karten mit den Bildwerten Sau/Daus (As), König, Ober, Unter und den Zahlwerten 10, 9, 8, 7 und 6 (dieser nur bei Tarock) mit zusammen 120 Augen (Punkten).

**SCHAFKOPF**

Beliebt in: Bayern, Thüringen, der Pfalz und Nordbaden  
Regelspiel: Zwei gegen Zwei oder Solospieler gegen Drei.  
Ziel: mindestens 61 Augen im Stich

SPIELER    
 KARTEN JE SPIELER    
 BLATT    
 STOCK

**WATTEN**

Bayern, Österreich, Schweiz und Südtirol  
Regelspiel: Gegenübersitzende spielen zusammen. Ziel: drei Stiche machen.

**GRASOBERLN**

Süd- und Südostbayern, speziell im früheren Landkreis Bad Aibling und Rosenheim  
Regelspiel: Jeder gegen Jeden. Ziel: Vermeidung des ersten und letzten und des Grasober-Stichs.

**WALLACHEN**

Niederbayern, Oberpfalz  
Regelspiel: Solospieler gegen Zwei.  
Ziel: mindestens 6 von 10 möglichen Stichen

**HAFERLTAROCK**

Bayern und einige Regionen in Österreich, sowie als Variante in Berlin  
Regelspiel: Solospieler gegen Zwei.  
Ziel: mindestens 61 Augen im Stich

# Volksmusik

In der breiten Öffentlichkeit wird Volksmusik gleichgesetzt mit Schlagermusik. Die volkstümlichen Schlager haben mit der ursprünglichen musikalischen Volkskultur, wie sie die Volksänger verkörperten, aber nur wenig gemein.

**LEGENDE**    
 Name    
 \* Geburtsjahr    
 † Todesjahr    
 Geburtsort    
 Wirkungsfeld    
 † bekanntes Lied    
 Krone der Volksmusik    
 Goldene Schallplatte    
 Platin Schallplatte

**Volkstümliche Schlagermusikanten**



**Maria und Margot Hellwig**  
\* 1920 † 2010 und \* 1941  
Reit im Winkl  
Gesangsduo  
Servus, Gruezi und Hallo



**Patrick Lindner**  
\* 1960  
München  
Schlagersänger  
Die kloane Tür zum Paradies



**Franzl Lang**  
\* 1930  
München  
Sänger, „Jodl-König“  
Kufsteinlied



**Marianne und Michael**  
\* 1953 und † 1949  
Köflach und München  
Moderatoren- und Gesangsduo  
Wann fangt denn endlich d'Musi an



**Stefan Mross**  
\* 1975  
Traunstein  
Trumpeter, Sänger, Moderator  
Heimwehmelodie



**Florian Silbereisen**  
\* 1981  
Tiefenbach bei Passau  
Sänger, Moderator  
Rennsteiglied



**Weiß Ferdl**  
\* 1883 † 1949  
Altötting  
Volksänger  
Schauspieler  
Ein Wagen von der Linie 8



**Karl Valentin**  
\* 1882 † 1948  
München  
Volksänger, Komiker,  
Autor & Filmproduzent  
Die alten Rittersleut



**Liesl Karlstadt**  
\* 1892 † 1960  
München  
Soubrette, Schauspielerin  
& Kabarettistin  
Liesl Karlstadt singt Chinesisch

Haushalt 2014 des Staatsministeriums  
für Wissenschaft, Forschung und Kunst:

**6 145 700 000 €**

davon für die Musikpflege:

**49 600 000 €**

**874 500 €**

für die Pflege von bodenständiger Volksmusik, von Volkslied und Volkstanz sowie für die Volksmusikforschung

Der Freistaat fördert die Pflege der urbayerischen musikalischen Folklore, zu der neben Volkslied und instrumenteller Volksmusik auch der Volkstanz gehört.

**Volksmusikanten und Volksänger**



**Bally Prell**  
\* 1922 † 1982  
München  
Volksängerin & Vortragskünstlerin  
D' Schönheitskönigin von Schneitzreuth



**Reider Jackl**  
\* 1906 † 1975  
Weihmühl  
Gstanzsänger & -dichter  
s boarische Bier

**Kontakt:**  
**KARL BAEDEKER VERLAG**  
 Brigitte Kehl – Presse –  
 Marco-Polo-Straße 1  
 D-73760 Ostfildern (Kemnat)  
 Telefon: +49 711 4502-245 – Telefax +49 711 4502-310  
 Mail: [b.kehl@mairdumont.com](mailto:b.kehl@mairdumont.com)  
 www.baedeker.com – www.mairdumont.com